

*Latetismus in Franck
sich und ditziger Sprache.*

Q 371



BA

+ Ce 371

Am

110

G. IV. 51.



Catechismus
in preußnischer
sprach vnd da
gegen das
deütsche.

1. 5. 45.



STADT
DRUCK
50.

Vorrede.

Es hat Got der Heilige geyst im xix. auch im lxxxviii. psalmen von der zeitt des Newen testaments klerlich weysen sagen lassen / Das die prediget des heyligen Evangelions außgehen würde inn alle welt / Vnd das inn allen sprachten vnd gezungen solt gepredigt werden / Vnd die leütten bey allerley nation / dadurch zu gottes erkentnis kommen / Vnd also ist auch verkündigt von Christo / das alle welt ihn preysen / vnd ihm inn seynem Reiche dienen solte. Welche grosse treffliche gnade anfänglich vñ der Aposteln zeitt / durch vnd durch manigfeldig gangen / Vnd auch nu inn diesen letzten zeitten vns in Preussen / aus lauter / blosser götlicher barmhertzigkeit / reichlich widerfahren ist / dafür wir alle / billich mit allem fleys vnd rechtem ernst / gute danckbar sein / vnd allenthalben dienen sollen / vnd seyne ehre helffen fördern vnd forsetzen. Derwegen auch dieser alte vnd gemeyn Catechismus ist inn vndeütscher Preussischer sprach / wie die vff Samland / sonderlich am rechten preussischen orth vnd strich gebreuchlich / aus S. D. vnser gnedigsten herrn beuelch in druck verordnet. Damit die pfarhern vnd Seelsorger auffm lande / denselbigen alle Sontage von der Cantzel / von wort zu wort / one Tolken / selbs ablesen / vnd dem vndeütschen preussischem volcke / in derselbigen sprache / mit fleys fürsprechen sollen / Das also die pfarrer selbs mögen bede jungen vnd alten im gebet vnd andern stücken des Catechismi / zu gelegener zeitt: wie es die kirchen ordnung vnd S. D. beuelch mitbringe / verhören / Vnd können also auch inn krankheiten hiemit den leütten inn diesem stück tröstlich sein. Vnd ob wol die pfarhern derselbigen sprache nicht kändig können sie doch von ihrem eygnen gesind daheim / wenn sie das vater vnser sprechen denselbigē preussischen accent / vnd die pronunciation / so viel den Catechismi be-

triffe / wol mercken vnd leychelich fassen. Solchs aber alles / wird durch göliche hülf vnd gnad / vngeszweyfelt nutz vnd frucht schaffen / Dazu verleyhe Gott der Vater vnsern lieben herrn Jesu Christi seynen segnen. Amen.

Es ist auch zumercken / Wiewol die preussen vff Latangen / etliche wort im Vater vnser / verkürzten vnd anders aussprechen / ist doch keyne sonderliche endering der wort / sondern nur das sie etliche syllaben contrahiren ader zusammen zyhen / vnd ist alleyn die pronunciation etwas anders / vnd kan doch leychelich von allen teylen vernommen werden.

Dergleychen ist auch mit den Preussen vmb Welaw / die ihre accent etwas nach dem Littawischen lencken. Es ist aber derhalben von vnnöten / solche geringe endering / im druck am rande aussen anzuseygen. Die Sudawen aber / wiewol ihre rede etwas nyderiger / wissen sich doch inn diese preussische sprach: wie sie alhie im Catechismo gedruckt ist: auch wol zuschicken / vñ vernemen alle wort.

Wo aber ein wort bisweylen geendert wirdt / als zum Exempel / da die vff Latangen in der vierde bitt / des Vaters vnser / für das wort Heütze / sagen Unser teglich brod gib vns diesen tag vnd alle tage. Item. Da die vff Samland / im anfang des Glaubens für das wort Allmechtigen schepffer / brauchen ein solchs wort preussisch welchs heys / der alles kan vnd weys. Solchs aber ist aus vngeschicklichkeit der Tolken erstlich eingefüret / Die haben nicht fleys gethan / eygeneliche wort dazu zufinden.

Vnd weyl solche eingemengte preussische wort / nicht so deütsch / eygentlich vnd volkōmen ausdrucken die art vnd den verstant der wort / was sie zu latein vnd deütsch bedeuten / lest mans billich alleyn bey dem rechten preussischen bleyben / wie es alhie gedruckt stehet.

Pol. 6. II. 1422



Die Zehen gebot Gottes.

Das Erste.

Du solt nicht ander götter haben.

Das Ander.

Du solt den namen Gottes nicht
ynnützlich führen.

Das Dritte.

Du solt den feiertag heiligen.

Das Vierde.

Du solt deinen vater vnd mutter
ehren.

Das Fünffte.

Du solt nicht tödten.

Das Sechste.

Du solt nicht Ehebrechen.

Das Siebende.

Du solt nicht stelen.

Das Achte.

Du solt nicht falsch gezeügnis re-
den wider deinen negsten.

Staeÿ dessempts Pallapsaey.

Pirnas.

Zhou ni tur kittans dei wans tur
rettwey.

Anters.

Zhou ny tur schan emnen twaise
deiwas ny anterpinsquan menentwey

Tirts.

Zhou tur schan lanken an deinan
swintintwey.

Retwerts.

Zhou tur twaian thawan bba mut-
tin somonentwey.

Pencfts.

Zhou ny tur gallintwey.

Wuschts.

Zhou ny tur pattiniskun lembtwey

Sepmas.

Zhou ny tur rancktwey.

Asmus.

Zhou ny tur falsch widdekaufnan
waitiatun preiken twaien tawischen

Das Neunde.

Du solt nicht begeren deines neg/
sten haws.

Das Zehende.

Du solt nicht begeren deines neg/
sten weib \ knecht \ magt \ viber
oder alles was sein ist.

Der Glaube.

Ich glewbe an Gott \ Vater
almechtigen \ Schepffer himmels
vnd der erden \ Vnd an Jesum
Christum seinen eynigen Sohn vn
sern Herren \ Der empfangen ist
vom heiligen Seyst \ Geborn von
Maria der jungkfrauen. Belit/
ten vnder Pontio Pylato \ gecreü/
tziget \ gestorben vnd begraben.
Nidergestigen zu der helle \ Am
Dritten tag auferstanden von den

Uewints.

Zhou ny tur pallapsitt wey twaisel
tawischis buttan.

Dessints.

Zhou ny tur pallapsitt wey twaisel
tawischis gennan \ waikan \ mergz
wan \ pecku \ ader katan assen asch.

Stas Dröffs.

As drowe an Deivan \ Zhawan
wismosing \ kas ast taykowuns
dangon bah semmin \ Bah an Jes
sum Christu swaian ainan Sunun
nusun rekian \ Kas patickots ast
assastan swintan naseilen \ Gem/
mons assastan jungkfrauen Ada/
rian. Stenuns po Pontio Pylato
scrisits \ anlawns bah encops. Sam
may lesuns preipekollin \ Tirtin
deinam att skiwuns assa gallans.

todten. Auffgefahren gen himmel.
Sitzend zur rechten Gottes des
almächtigen Vaters. Vondann
er kommen wird zu richten die
lebendigen vnd die todten.

Ich gleibe an den heyligen Geyst
Ein heylige Christliche kirche
Die gemeyne der heyligen. Vor-
gebung der sünden. Auferstehung
des fleysches. Vnd ein ewiges
leben. Amen.

Das Vater vnser.

Vater vnser der du bist im him-
mel. Beheyliget werde dein na-
me. Zukomme dein Reich.
Deyn wille geschee auff erden als
im himmel. Vnser teglich

Vusey gobuns andangon. Sin-
dats preitickray Deuas wismo-
singis Thawas. Stwendau per-
gubuns wirst preyleiginwey stans
geiwans bha aulauwuffens.

As drowe an swintan naseilen
Ainan swintan krixstianiskun kir-
kin. Ainan perroniskon swintan
Et werpsannan grecon. At skisen-
na menschon. Ba prabitscun gei-
win. Amen.

Sta Thawe nuson.

Thawe nuson kas thu asse an-
dangon. Swintints wirst twais
emmens. Pergeis twais laeims.
Twais quaits audasseisin na sem-
mey key audangon. Nusan deinis

brodt gib vns hewtte. Vnd
verlaß vns vnser schulde \ als
wir verlassen vnsern schuldi-
gern. Vnd nicht einfüre vns
inn versuchunge. Sonder er-
löse vns von dem ybel.

A m e n.

Don der Tauffe.

Unser herr Christus sprach zu
seyenen jüngern \ Gehet hin in
alle welt \ leret alle Heyden \
vnd teuffet sie im namen des
Vaters \ vnd des Sohns \ vnd
des heyligen Geysts \ wer da glei-
bet vnd getaufft wird \ der wird
selig \ wer aber nicht glei-
bet \ der wird verdampt.

nan gelttin dais numons schin-
deinan. Bha atwerpeis noumans
nufon anschautins \ kay mas atwer
pimay nufon anschantnikamans.
Bha ny wedais mans enperban-
dan. Sclait is rankeis mans
assa wargan. Amen.

Alfa stan Crictisnan.

Nufon Rekis Christus bela prey
swaians maldaisins \ Jeithy en
wissan swetan \ mukinaity wissans
poganans \ bha crictity dins en
emmen Thawas \ bha Sunos \ bha
swinte Nasellis \ Kas drowe bha
crictis wirst \ stas wirst deiwuts \
Kas aber nidruwe \ stas wirst
proklantitz.

Vom Sacrament

des Altars.

Unser herr Jesus Christus
in der nacht do er verraten wardt
Nam er das brodt \ dancket
vnd brachs vnd gabs seynen
jüngern \ vnd sprach \ Nemet
hin \ Esset \ Das ist meyn leyb \
der fur euch gegeben wirdt \
Sölches thut zu meynem ge-
dechnis.

Desselbigen gleychen nam er
auch den kelch \ nach dem
Abendmal \ dancket vnd gab seynen
jüngern vnd sprach \ Nemet
hin \ vnd trincket alle daraus \
dieser kelch ist das newe Testa-
ment in meynem blut \
das fur euch vergossen

Alfa Sacramentan

bictis eden.

Nusen rickis Jesus Christus
anstan nactin kadan proweladin
ymmits stan gettin \ dinkowats
bha lmatz bha daitz swaimans
maldaifemans bha belats \ ymaity
stwen \ edeitte \ sta ast mais ker-
mens \ kas perwans dats wirft \
staweidan segeitty prey mayan
meniffnan.

Stasma polleygo jmmits deyg
stan kelkan pho stan betten eden \
dinkowatz bha daitz swaimans
maldaifemans bha belats \ jm-
maity stwen \ bha pugeitty wiffay
is stasma \ schis kelchs ast sta
nawans testamentan \ an maian
kraugen \ kha perwans palletan

wirdt \ zur vergebung der sun-
den. Sölches thut \ so oft jhrs
trinckt \ zu meinem gedechtnis.

Bedruckt zu Könighberg
jnn Preußen durch
Hans Weinreich.
M. D. Xlv.



werst \ pray att werpsannan grē
kun \ stewartan segetty \ kodesnims
ma vous pogeitty pray maian
menishan.

Pol. 6. 1492



Went to the air we breathe
and the water we drink
and the food we eat
and the air we breathe
and the water we drink
and the food we eat
and the air we breathe
and the water we drink
and the food we eat



x-rite

colorchecker CLASSIC

